

**Geschäftsführung
Bezirksvertretung
Uellendahl-Katernberg**

Es informiert Sie	Erika Wawersig
Telefon (0202)	563 2435
Fax (0202)	563 8111
E-Mail	Erika.Wawersig@stadt.wuppertal.de
Datum	10.08.2007

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg (SI/5655/07) am 09.08.2007

Anwesend sind unter dem Vorsitz von **Bezirksvorsteher Hans-Joachim Lüppken:**

von der CDU-Fraktion

Herr Burkhard Josef Buse, Herr Daniel Eichler, Herr Hans-Jörg Herhausen, Frau Margarete Kreß, Herr Klaus Kriesche, Frau Maria Schürmann,

von der SPD-Fraktion

Herr Matthias Dohmen, Frau Gabriela Ebert, Herr Ulrich Ippendorf,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Irene Heiser, Herr Marcel Simon,

von der FDP

Frau Charlotte Weilbrenner,

von der WfW

Herr Dr. Reimar Kroll,

als Vertreterin des Oberbürgermeisters

Frau Klaudia Dmuß,

vom Bezirksjugendrat

Frau Sarah Dose,

von der Verwaltung

Frau Gronemeier – R Bauen und Wohnen

Nicht anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Frau Heike Grüter,

von der SPD-Fraktion

Herr Winfried Schrahe,

von der Fraktion DIE LINKE

Herr Ulrich Danz.

Schriftführerin:

Erika Wawersig

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:00 Uhr

Öffentliche Sitzung

1 Berichte und Mitteilungen

1. Maßnahmen in der oberen Katernberger Straße
 - Schreiben einer Bürgerinitiative an den OB
 - Antwort des OB
2. Verkehrssituation Katernberger Schulweg
 - Stellungnahmen R Straßen und Verkehr
3. Schulwegsicherheit Kreuzung Kruppstraße / Katernberger Schulweg
 - Schreiben von Bürgern
4. Straßenbenennung Uellendahl
 - Schreiben der Polizei
 - Anschreiben an die Anwohner
 - Schreiben und Unterschriftenliste von Anwohnern

Frau Weilbrenner gibt ihrem Unverständnis für diese Maßnahme Ausdruck. Die Siedlung bestehe seit 40 Jahren, es habe nie größere Probleme gegeben und sie möchte gerne wissen, welchen konkreten Hintergrund es gebe, eine Umbenennung durchzuführen.

Der **Bezirksvorsteher** verweist auf die Unterschriftenliste und fordert die Verwaltung auf, die Maßnahme zu stoppen. Es habe Ortsbesichtigungen ohne Beteiligung der BV gegeben, daher fühle sich die BV nicht ausreichend informiert und wolle das Thema auf jeden Fall auf die Tagesordnung zur nächsten Sitzung nehmen. Dort erwarte man eine lückenlose und detaillierte Information durch die Verwaltung. Darüber hinaus sei sicherlich auch eine Ortsbesichtigung mit der BV sinnvoll.

5. Parksituation Horather Straße
 - Stellungnahme R Straßen und Verkehr
6. Notdurchfahrt für Rettungsfahrzeuge im Bereich Falkenberg – Julius-Lucas-Weg
 - Stellungnahme R Straßen und Verkehr
7. Sonderrechte für städtische Fahrzeuge
 - Stellungnahme R Ordnungsaufgaben
8. Sportplatz Hardenberg
 - Stellungnahme SB Sport und Bäder
9. Highspeed-Netz der T-Com
 - Stellungnahme R Straßen und Verkehr
10. Grünanlage Am Deckershäuschen
 - Mitteilung R Grünflächen und Forsten

Frau Kreß dankt der Verwaltung für die schnelle Umsetzung.

11. Unfall auf der Uellendahler Straße
 - Mitteilung der Polizeiwache Uellendahl
12. Protokoll über die Bürgerdiskussion B-Planverfahren Falkenberg

13. Einstweilige Sicherstellung von Naturdenkmalen
(an Bezirksvorsteher und Fraktionen)
14. Schallschutz an der A 46 im Bereich Mirker Höhe
- Vermerk von Herrn Dr. Kroll
15. Parksituation Vogelsangstraße
- Schreiben einer Bürgerin an den OB
- Antwortschreiben des OB und R Straßen und Verkehr

2 Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

1. **Herr Ippendorf** weist darauf hin, dass der obere Teil des Jahnweges ab Haus-Nr. 82 bis Ende in nicht aktualisierten Navigationssystemen nicht zu finden sei. Dies führe offensichtlich auch zu Problemen bei Rettungsdiensten. Er möchte wissen, ob bei Navigationssystemen in diesen Bereichen Updates durchgeführt würden und wer dafür verantwortlich sei.

Frau Weilbrenner

2. erinnert an ihre Anfrage zur Sperrung des Wanderweges im Bereich des Fettenberger Weges auf Velberter Gebiet.

Die **Geschäftsführerin** teilt mit, dass die Stadt Velbert ihre Zuständigkeit verneint und auf den Sauerländischen Gebirgsverein verweist.

Frau Weilbrenner macht darauf aufmerksam, dass es sich hier ihrer Meinung nach um eine öffentliche Straße handele, die nicht einfach gesperrt werden könne.

3. spricht die Verwüstungen in der Griechischen Schule auf der Uellendahler Straße an und möchte genauer darüber informiert werden.
4. Der **Bezirksvorsteher** stellt hinsichtlich der 30-km/h-Zone zwischen den Straßen Am Dönberg, Am Langensiepen und Am Krüppershaus fest, dass die Piktogramme auf den Straßen sehr verwittert seien und dringend einer Auffrischung bedürften. Außerdem sei er von Anwohnern gefragt worden, ob es nicht aufgrund der Größe dieser Zone möglich sei, an den Kreuzungsbereichen zusätzliche 30er Schilder aufzustellen.

3 Bezirksjugendrat

Sarah Dose bedankt sich im Namen des BJR für den Zuschuss der BV und berichtet, dass sich die Flyer bereits im Druck befinden würden.

4 Bebauungsplan Nr. 1080 - nördlich Hermann-Ehlers-Straße - Offenlegungsbeschluss Vorlage: VO/0460/07

Beschluss der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg vom 09.08.2007:

Es wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 1080 umfasst eine Fläche wie sie sich aus den Anlagen ergibt.
2. Die Offenlegung des Bebauungsplanes Nr. 1080 wird gemäß § 3 (2)

BauGB beschlossen. Die Begründung sowie der Umweltbericht sind beigefügt.

3. Für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 1080 sind alle planungsrechtlichen Festsetzungen und städtebaulichen Pläne aufgehoben, insbesondere der Bebauungsplan Nr. 834.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

5

Freie Mittel

- **Antrag Elberfelder Erziehungsverein**
- **Antrag Klimaprojekt GGS Kruppstraße**
- **Antrag der Freunde und Förderer des Botanischen Gartens Wuppertal e.V.**

Antrag Elberfelder Erziehungsverein

Der **Bezirksvorsteher** berichtet, dass die in der letzten Sitzung anwesende Leiterin der Einrichtung am Domagkweg, Frau Weigel, nicht mehr dort tätig sei. Er bittet um Information, wer neuer Ansprechpartner der BV sei und ob der Antrag in der bisherigen Form aufrecht erhalten werde. Es sei sinnvoll, einen Vertreter des Elberfelder Erziehungsvereins zur nächsten Sitzung einzuladen.

Frau Weilbrenner erklärt, dass sie der Einladung zur Besichtigung der Einrichtung nachgekommen sei – offensichtlich als Einzige aus der BV. Der Antrag sei auch völlig unabhängig von dem Weggang von Frau Weigel zu sehen.

Der **Bezirksvorsteher** erwidert, dass Frau Weigel aber nach eigener Aussage eine Ausbildung als Entspannungspädagogin gehabt habe, die für die Durchführung dieser Maßnahme nicht unerheblich sei.

Antrag Klimaprojekt GGS Kruppstraße

Die **CDU-Fraktion** will dem Antrag zustimmen, möchte aber gerne zu der Aufführung eingeladen werden.

Die **anderen Fraktionen** unterstützen diese Aussage.

Beschluss der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg vom 09.08.2007:

Die Bezirksvertretung bewilligt für das Klimaprojekt an der GGS Kruppstraße einen Betrag in Höhe von 650 € aus ihren freien Mitteln.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

Antrag der Freunde und Förderer des Botanischen Gartens

Der **Bezirksvorsteher** weist darauf hin, dass der Botanische Garten nicht im Bereich dieser BV liegt und daher aus rechtlichen Gründen kein Zuschuss bewilligt werden kann.

Beschluss der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg vom 09.08.2007:

Der Antrag wird aus rechtlichen Gründen abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

Hans-Joachim Lüppken
Bezirksvorsteher

Erika Wawersig
Schriftführerin